15 Jahre Krea(k)tiv Pirna

2002-2017

LIEBE LESER

Das Jahr neigt sich so langsam seinem Ende zu. Es gab viel Gutes, Freude und ganz sicherlich auch den ein oder anderen Wermutstropfen. Grund zur Freude, Spaß und viele tolle Erlebnisse hatten wir mit den Kindern aus nah und fern. Doch das wohl Beste an diesem Jahr war, dass wir einen langgehegten Traum in die Realität umsetzen konnten. Lesen Sie selbst. Doch zuvor gibt es einen kleinen Rückblick auf die Herbstferien.

Im Januar erscheint die nächste Ausgabe des „Blitzlicht“. Bis dahin wünschen wir eine frohe Weihnachtszeit und einen guten Rutsch in 2020.

Ihr Team von „Krea(k)tiv Pirna“

IN DIESEM HEFT

Herbstferienrückblick.....	2-4
Historisch Romantischer Weih.....	5
Termine	6

THEMEN IN DIESER AUSGABE

- Termine
- Herbstferienrückblick

Stummfilmzeit in Ehrenberg

Seit über einem Jahrzehnt gestalten wir die Projektstage zur Gewaltprävention in der Schule zur Lernförderung „A. Tannert“ in Ehrenberg mit. Für die 6. Klassen der Schule gibt es eine ganze Woche lang Theater.

2019 begaben wir uns auf die Reise in eine Zeit als das Telefon gerade erfunden und im Kino die ersten Filme liefen. Eine Zeit vor allem ohne jedes Handy und PC; an Videospiele war noch lange nicht zu denken. Die Filme im Kino liefen mit Untertiteln und die Musik kam live gespielt von einem Pianisten am Klavier.

Nach dem ersten Schreck, da ließ der zweite gar nicht lange auf sich warten. Zum Theater gehört schon ein bisschen mehr und so lernten die Schüler laufen auf den Brettern, die die Welt bedeuten. Am Ende des ersten Probenabends fiel das Urteil über die eigene Leistung sehr gemischt aus und manch einer dachte, er schaffe das nie. Harte Probenarbeit tags darauf muss auch ein wenig belohnt werden und so hatten alle mehr als nur viel Spaß beim Anprobieren der Kostüme und vor allem der Melonen (Hüte). Beschwingt ging es in die neue Probenarbeit und am Freitag fanden zwei sensationelle Vorführungen statt. Gut gelaunt verabschiedeten wir unsere Gäste in die Herbstferien und die neue 6. Klasse wird im kommenden Jahr mit Tante Resi, der Frau des Schulhausmeisters, eine aufregende musikalische und tänzerische Woche erleben.

Geister auf dem Königstein

Auch in diesem Jahr konnten die Kinder und ihre Eltern mit Leopoldine, dem leicht durchgeknallten guten Geist der Festung Königstein, auf Geisterjagd gehen. Drei Sagengegestalten der Sächsischen Schweiz mussten aus den Fängen eines gar gruseligen Geistes befreit werden. Wir spielen das nicht zum ersten Mal aber in diesem Jahr können wir von einem Besucherrekord sprechen. Dementsprechend ging es sehr munter zu und rasant über das Festungsplateau. Die Spielfreude steckte sogar die Erwachsenen an und manch Besucher der Festung musste lächeln. Unser böser Geist ließ es sich natürlich nicht nehmen, denen von Zeit zu Zeit einen kleinen Schrecken einzujagen. 2020 werden wir der ganzen Sache noch ein wenig mehr Pfiff verleihen. Warum? Na zum einen braucht die Aktion eine Neufassung und zum anderen ist da ja schließlich an dem einen Samstag auch Halloween..... also ganz im Sinne von Leopoldine, die dann wieder mit ihrem losen sächsischen Mundwerk durch die Festung geistert.

Herbstferien 2019

Ich dachte schon, wir schaffen das nie mit unserem kleinen Spielzeugmuseum. Nach unserem Umzug zurück in meine Heimatstadt Pirna mussten alle Exponate erst einmal an ihrem alten Ort verbleiben. Dann hatte die Elbe die Idee, schaut doch mal wieder vorbei und alles fiel buchstäblich ins Wasser. 2016 bekam ich vom Oberbürgermeister die Möglichkeit der Unterbringung der Exponate im Klosterhof. 2019 konnte mir die WGP dann ein entsprechendes Objekt vermieten. Nach gründlicher Reinigung dessen, erfolgte der Umzug aller Exponate und der Aufbau des Museum startete. Einige Dinge haben durch die Lagerung sehr gelitten und mussten wieder instandgesetzt werden. Die Elektrik an der Sandmannrakete versagte. Das war unser größtes Problem. Sollte doch gerade sie für die Kleinen die Reise mit der Sandmannrakete als Veranstaltung werden. Dann zerfiel das Papiertheater in seine einzelnen Bestandteile. Die Feuchtigkeit bei der Lagerung war wohl doch ein wenig zu viel.

Dem alten Motor der Karussells traue ich nicht überm Weg. Da wird wohl demnächst ein sicherer und etwas modernerer Ersatz fällig werden. Kurz vor dem Beginn der Herbstferien war es dann soweit– das Museum war für seine ersten Gäste bereit.

Sternenkino

Bitte Platz nehmen auf den uralten Kinostühlen aus den 50er Jahren. Vorhang auf und mit der Laterna Magica wird das Märchen „Frau Holle“ für die Kleinen sichtbar. Natürlich gibt es auch die Reise in der Sandmannrakete und überhaupt finden die Kleinen alles toll. Sie plappern durcheinander und das beste ist, man darf ja mit den Dingen auch spielen. Nun raten Sie mal was die Kleinsten sofort zu ihrem Favoriten wählten und kaum wegzubekommen waren. Da interessierte auch nicht, dass die Abfahrtszeit des Busses immer näher rückte. Die Puppenstuben und Kaufmannsläden natürlich.

Die begleitenden Erzieherinnen, man sah es an ihren glänzenden Augen, fühlten sich zurückversetzt in die eigene Kindheit. Unten: Der „Vorkoster“-Schlingel Kovu muss eben alles anknabbern.

„Die Schneekönigin“

...ist ein Märchenspiel im Papiertheater und wurde sehr oft in den Herbstferien gewünscht. Mit Gerda geht es auf die Reise in das eisige Land der Schneekönigin, um ihren besten Freund Kai zu befreien und nachhause zu bringen. Das Papiertheater ist eine Anfertigung von uns nach originalen Vorlagen aus der Biedermeierzeit. Es ist erstaunlich wie Kinder von heute, trotz der vielen elektronischen Medien, so ruhig diesem alten Märchen und dem doch eher einfachen Spiel mit Stabpuppen folgen.

Natürlich waren auch sie begeistert von der Fülle an alten Spielwaren und dem damit Spielen können. Für die Erzieherinnen hatte ich mir etwas besonderes einfallen lassen.

Eigentlich ist es ja nur ein einfacher kleiner flacher Pappkarton, den ich den Kolleginnen in die Hand gab, mit der Bemerkung; Sie dürfen es mal öffnen. Jedes mal das gleiche freudige Erstaunen und der Ausruf: „Nein, dass ich das noch mal sehen und anfassen kann. Das hatte ich doch auch.“ Sie wollen wissen, was es ist? Wird nicht verraten. Sehen Sie doch selbst einmal vorbei. **Auf An- und Nachfrage sind wir immer für Sie da.**

Schreiben Sie eine Mail an: e.leupold@kreativ-pirna.de

Der Öffentlichkeit wird das „Sternenhaus“ erst wieder im Herbst 2020 zugänglich sein. Bis dahin besuchen Sie es doch einfach auf unserer Seite virtuelles Spielzeugmuseum „Sternenhaus“.

Drachenkampf

Im R und L- Hort der Lebenshilfe auf dem Sonnenstein ging es eine Woche lang um die Drachen. Drachenbau, Drachensteigen waren nur einige der Aktionen. Doch da gibt es in den Märchen, Sagen und Mythen ja auch noch die anderen Drachen. Meist sind diese nicht ganz nett, rauben Prinzessinnen, spuken Feuer und hinterlassen jedem nur noch Trümmer. Bis es einem mutigen Helden gelingt, diesen unschädlich zu machen. Das das aber nicht ganz so einfach ist, das merkten die Kinder schnell. Wir waren mit echten Degen zum Kampf -also zum Üben für diesen- bei ihnen. Eine muntere Aktion, die Schnelligkeit, Konzentration und auch bisschen Mut erforderte. Das war ja mal was ganz außergewöhnliches für die Kinder. Es fanden sich auf Anhieb sogar ein paar kleine Talente, die die Schritte und Hiebe, sowohl im Angriff als auch in der Verteidigung, sofort umsetzen konnten. Am Ende redete alles durcheinander und jeder wollte seine Eindrücke loswerden. Sicheres Zeichen für eine gelungene Veranstaltung.

Historisch Romantischer Weihnachtsmarkt

Wir sagen; Willkommen in der Märchengrotte an allen Adventswochenenden

Termine:

An allen Adventswochenenden jeweils von 11.00 bis 18.00 Uhr finden Sie uns in der Märchengrotte (*unterirdische Weihnacht Bärenlochkasematte*) zum Historisch Romantischen Weihnachtsmarkt auf der Festung Königstein.

Weihnachtsprogramm „Die Wunschlaterne“ zum Pirnaer Weihnachtsmarkt -Mitspieltheater-

02.12.19 ab 8.00 Uhr 2x GS „G.E. Lessing“ PIR „Die Bremer Stadtmusikanten“
06.12.19 ab 8.00 Uhr 2x GS „G.E. Lessing“ PIR „Die Bremer Stadtmusikanten“
09.12.19 ab 8.00 Uhr GS Pirna/Neundorf „Rumpelstilzchen“
20.12.19 ab 8.00 Uhr 2x GS Diesterweg PIR „Die Bremer Stadtmusikanten“

16.12. 19 und 17.12.19 um 13.30 Uhr spielt die Theatergruppe „Wirbelwind“ im L-Hort der Lebenshilfe PIR-Sonnenstein „Hänsel und Gretel“ im Schattentheater

Was halten Sie mich eigentlich auf? Auch wenn ich ein Urviech bin, ich habe keine Zeit.

Krea(k)tiv Pirna

Elke Leupold
Kreativitätspädagogin/
Theaterpädagogin/
Fachberaterin für den
Kompetenznachweis Kultur
Staatlich anerkannte Erzieherin
Klosterstraße 6
01796 Pirna

Telefon: 0162—343 308 8
E-Mail: info@kreativ-pirna.de
Netz: www.kreativ-pirna.de

Blitzlicht—Ausgabe 06/ 2019

Redaktionsschluss: 06.. 11.19

Verantwortlich für den Inhalt dieser Publikation:

Elke Leupold (el), David Schwindl (ds)

Layout: David Schwindl

Erscheinungsturnus: 2 monatlich (6 Ausgaben / Jahr)

Für die im „Blitzlicht“ abgebildeten Fotos und die darauf

befindlichen Kinder- und Personen liegen die

Einverständniserklärungen der Einrichtungen vor.

Auf den Geschmack gekommen?

Das „Blitzlicht“ kann unter info@kreativ-pirna.de

kostenfrei abonniert werden.

Die nächste Ausgabe erscheint 01/2020